Wirtschafts- und Organisationssoziologie

Hochschule Hof
Bachelor of Arts

Allgemein

Bundesweit erster praxis- und berufsbezogener Studiengang Soziologie

Kurzprofil

Studiengang: Wirtschafts- und Organisationssoziologie
Abschluss: Bachelor of Arts (B.A.)
Regelstudienzeit: 7 Semester
Studienbeginn: Wintersemester und Sommersemester
Unterrichtssprache: Deutsch
Bewerbungszeitraum: WiSe 01.05. - 15.07., SoSe 15.11. - 15.01.
Zulassungsbeschränkung/NC: Keine
Studiengebühren: Keine
Campus: Hof

Bei diesem Studiengang stehen Kommunikation und Dialog im Fokus. Die Koordination und Organisation von Menschen im Arbeitsleben ist das zentrale Ziel. Mit Ihrer Arbeit helfen Sie, diese Ziele zu erreichen und effizient umzusetzen.

Hintergrund ist, dass das moderne Arbeitsleben nicht mehr nur weiß oder schwarz funktioniert, sondern moderiert werden muss. Genau das tun Sie. Täglich neu. Mit Freude an der Zusammenarbeit im Team und mit dem Engagement für Unternehmen oder Organisationen, die kreativen Ideeninput brauchen - von Ihnen.

Das Studium ist möglicherweise nicht das richtige?
Sieh dich gerne bei unseren über 40 weiteren Studiengängen um: Studienangebot.

Hochschule Hof
University of Applied Sciences

Studienprofil Infos

Bewerbung ab 01. Mai
Mehr Infos und Bewerbung >>

Mehr über unsere nächsten Veranstaltungen erfahren Sie hier >

Kontakt

Zentrale Studienberatung
Doreen Rustler
Tel.: +49 9281 409-3322
E-Mail: studienberatung@hof-university.de

Studiengangleiter
Prof. Dr. habil. Carsten Stark
Fon: +49 (0) 9281 / 409 4275
E-Mail: carsten.stark@hof-university.de

Inhalte, Aufbau und Vertiefungen

Studienaufbau/ Studienmodule

Die praktische Orientierung des Studiengangs besteht vor allem darin, dass er im Unterschied zu den üblichen Soziologie-Studiengängen an den Universitäten die theoretische Ausbildung etwas in den Hintergrund rückt und sehr viel stärker die in der Praxis geforderten, sozialen Kompetenzen vermittelt. Die Studierenden führen Mediationen durch, planen Projekte, setzen Kritik- und Konfliktgespräche um und lernen, wie man internationale Teams organisiert – eben genau das, was sie in ihren späteren Berufsfeldern immer wieder benötigen werden. Im Hauptstudium werden Themenbereiche wie Qualitätsmanagement, Management sozialer Innovationen, Nachhaltigkeit und bürgerschaftliches Engagement vertieft und der Schwerpunkt auf eine gemeinwohlorientierte Ökonomie gelegt. Ganz bewusst wurde in der Studienplanung auch ein freiwilliges Semester an einer der vielen Hofer Partneruniversitäten im Ausland eingeplant.

Studieninhalte und Karrierechancen

Neben einer gründlichen methodischen Ausbildung wird im Hauptstudium der Fokus auch auf potentielle Arbeitgeber gelegt, zu denen bereits im Rahmen eines verbindlichen Praktikums erste Kontakte geknüpft werden können. Hier kommt schließlich auch eine enge Zusammenarbeit mit dem Berufsverband Deutscher Soziologinnen und Soziologen zum Tragen, die - ganz konkret und greifbar - in der Beratung durch Berufspraktiker, in der Vernetzung mit bundesweit agierenden Unternehmen sowie in der Beratung in Bezug auf Praktika und Berufseinstieg besteht.?
Wer nach einem erfolgreichen Abschluss schließlich noch vertiefende Kenntnisse erwerben möchte, dem bietet die Hochschule Hof drei Masterstudiengänge an, die auf verschiedene Berufsfelder praxisnah vorbereiten: Die Studiengänge „Personal und Arbeit“, „Projektmanagement“ und „Marketing“ stehen hierbei vor Ort zur Auswahl.

Vertiefungen

Die Kenntnisse des Grundstudiums werden im Hauptstudium durch Themen vertieft, die für potentielle Arbeitgeber interessant sind und wichtige aktuelle Themen in Unternehmen und Organisationen bearbeiten. Wie könnten Ziele wie Nachhaltigkeit und Umweltschutz in die Prozesse von Unternehmen integriert werden (Nachhaltigkeit)? Wie können soziale Innovationen implementiert und in einer Region organisiert werden (Soziale Innovationen)? Wie können Organisationsstrukturen auch gegen Widerstände zur Steigerung von Qualität verbessert werden (Qualitätsmanagement)? Wie organisiert man die Kommunikation einer Organisation und schafft notwendige Netzwerke (Kommunikation und Networking)? Wie kann eine am Gemeinwohl orientierte Ökonomie organisatorisch aufgestellt sein und wie sehen hier praktizierte Standards aus (Gemeinwohlökonomie)? Wie können Unternehmen eine kulturell diverse Belegschaft integrieren und zu Synergieeffekten führen (interkulturelle Kompetenzen)?

Diese und andere Themen werden im Hauptstudium vertieft und können direkt zu einem Unternehmenspraktikum und einer an der Praxis orientierten Bachelorarbeit führen.

Praxis

Studium mit hohem Praxisbezug

Wir möchten, dass Sie im Studium der Wirtschafts- und Organisationssoziologie bereits ab dem ersten Semester einen optimalen Lernerfolg erzielen und stets die Motivation behalten, um Ihr Ziel zu erreichen. Daher haben wir das Studium sehr praxisnah und anwendungsbezogen ausgelegt. Dabei werden im Alltag einer Soziologin / eines Soziologen wichtige praktische Kompetenzen wie Diskussionsführung, Verhandlungsführung, Mediation, Konfliktmanagement und Projektgestaltung konkret eingeübt. Es wird aber auch ein verpflichtendes Praktikum absolviert und auch ein Auslandssemester an einer Partneruniversität wird ermöglicht, um die internationale Komponente der Ausbildung zu vertiefen.

Unsere Studierenden schätzen besonders den engen persönlichen Kontakt zu den Professorinnen und Professoren und das studieren in kleinen Gruppen. Wir freuen uns auf Sie!

Perspektiven

Perspektiven

Soziologinnen und Soziologen machen in unterschiedlichen Bereichen Karriere. Ihr Karriereweg ist spannender, aufregender und bei guter Vernetzung und Organisation auch nicht riskanter als bei anderen Studienrichtungen.

Soziologinnen und Soziologen

- arbeiten zum Beispiel in der Unternehmensberatung,
- leiten soziale Einrichtungen und Krankenhäuser,
- sind in der Personal- oder Organisationsentwicklung tätig,
- beraten im Bereich Marketing und soziale Medien oder
- arbeiten in Bereichen wie Umweltschutz, Politik oder Lobbying.

Eben genau die Bereiche, für die wir mit unserem Studiengang WOS ausbilden! Ganz gezielt praxisorientiert! Viele haben sich selbstständig gemacht und leiten ihre eigenen Unternehmen und Institute.

Eine Menge an zusätzlichen Informationen, von der **Praktikumsberatung** bis hin zur **Karriereplanung** und **Vernetzung** findet man hier: www.soziologie-deutschland.net

Bewerbung

Bewerbung und Zulassungsvoraussetzungen

Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife oder ggf. berufliche Qualifikation

Bewerbungsverfahren

- Bewerbungszeitraum: WiSe 01.05. - 15.07. (ggf. länger)
- Du registrierst dich im Bewerbungsportal Primuss und füllst dort das Formular mit deinen persönlichen Angaben aus. Direkt im Portal sendest du die Bewerbung inkl. Anlagen an die Hochschule Hof
- Spätestens Anfang August: Du erhältst den Zulassungsbescheid durch die Hochschule Hof
- September: Online-Einschreibung
- Ein persönliches Erscheinen ist nicht erforderlich.
- 01.10.: Das Studium an der Hochschule Hof beginnt.

Zum Bewerbungsportal >

Wirtschaftswissenschaften

Sozialwissenschaften

© xStudy SE 1997 - 2025